

Beschreibung der aktuellen Entwicklung in Pujili

Dies ist eine aktuelle Beschreibung über das Leben in dem Gebiet Pujili aus der Sicht der Kinder und Familien, die dort leben. Pujili ist ein Gebiet, das aus mehreren Gemeinden besteht. Die Situation und Aktivitäten, die hier beschrieben werden, stehen stellvertretend für das ganze Gebiet.

Bildung ist unser Recht



Küche und Kantine, eines der umgesetzten Projekte, damit die Kinder in einer sicheren und sauberen Umgebung essen können

Wir sprachen gemeinsam mit "unseren Eltern und Lehrern über die äußeren, hygienischen und ökologischen Zustände unserer Schulen. Wir stellten fest, dass unsere Schule mehr sichere Orte zum Lernen und Spielen benötigte. Wir brauchten auch mehr Grünflächen und Ausstattung an Kommunikationsmitteln.

Das Bildungskomitee führte Schulungen für Lehrer durch, um Themen wie Hygiene und Verbrauch von sauberem Wasser anzusprechen. Sie haben dabei gelernt, dass es wichtig ist, die Meinungen und Bedürfnisse der Kinder ebenfalls zu kennen.

Als Teil aller Aktionen für sicherere Schulen wurden einige Infrastrukturprojekte durchgeführt wie Küchen und Kantinen und die Zurverfügungstellung von Kommunikationsmitteln, Schulmöbeln und das Anlegen von Grünflächen in Schulen.



Schulausstattung zum Lernen in angenehmen Klassenzimmern

„Vorher fielen wir auf dem Schulhof immer hin und es war sehr gefährlich. Aber jetzt ist alles repariert und wir haben Bänke zum Ausruhen und Pflanzen zur Dekoration. Wir haben über unsere Rechte gesprochen, Gedichte geschrieben, Rätsel gelöst und einander Nachrichten geschickt. Wir nehmen auch an Kultur- und Freizeitaktivitäten teil. Jetzt sind wir organisiert und halten Treffen mit Kindern aus den anderen Klassen ab, um zu prüfen, ob alles in Ordnung ist, und wir stellen sicher, dass die Schule sauber ist.“ Liliana Estefania, 12 Jahre, Vorsitzende des Schülerrats, 7. Klasse.

Wir können unsere Gefühle ausdrücken!

„Wir sind eine Gruppe junger Leute, die sich *Sumak Kuyllur Pakarimuy* (schöner Morgenstern) nennt. Wir haben an Seminaren über Sexualität teilgenommen und Themen wie Freundschaft, Liebe, Zuneigung, Respekt, Verantwortung und Familienplanung besprochen. Wir haben auch Tänze zu den örtlichen Festtagen aufgeführt und an Treffen mit jungen Leuten teilgenommen. Natürlich verbrachten wir die Zeit mit Spielen, Rätseln, Geschichten und Wettkämpfen. Zurzeit nehmen wir an Seminaren zum Spielen von Musikinstrumenten aus den Anden teil. Wir hoffen, unsere eigene Musikgruppe gründen zu können.“ Maria Eloisa, 18 Jahre, Leiterin der Gruppe.

Vorsitzende, örtliche Einrichtungen und Familien erkennen Kinder, Jugendliche und Jugendgruppen an, weil wir organisiert sind und unsere Gefühle ausdrücken können. Wir haben viele Maßnahmen zur Förderung unserer Rechte durchgeführt. Durch unsere Maßnahmen haben wir versucht, bei Erwachsenen das Bewusstsein zu erhöhen, da es wichtig ist, die Meinungen der Kinder und



Die Jugendgruppe Sumak Kuyllur Pakarimuy (schöner Morgenstern) bei der Aufführung eines typischen Tanzes während des Tages der offenen Tür der Gesundheit.

Jugendlichen zu berücksichtigen, um Entscheidungen in allen Bereichen unseres Lebens zu treffen.

„Vorher konnte ich mich in den Gruppen oder vor anderen Menschen nicht einmal vorstellen. Jetzt fühle ich mich gut und motiviert, weil ich an vielen Seminaren teilgenommen und andere Orte besucht habe, um Erfahrungen mit jungen Menschen über den Anbau von Obst und Gemüse in den Anden auszutauschen. Jetzt kann ich in Treffen über meine Teilnahme an Seminaren berichten und gehe gern zu den Jugendtreffen.“
Maria Susans, 19 Jahre.

Prioritäten für das nächste

Schülerorganisationen werden Unterstützung von Plan bekommen, damit ihre Aktionspläne umgesetzt werden können. Plan und die Gemeinden werden ihre Bemühungen mit den örtlichen Einrichtungen abstimmen, um die Qualität der Bildung und den Gesundheitszustand zu verbessern.

Plan wird ebenfalls die Gründung und den Ausbau von Kinder-, Jugend- und Frauenorganisationen unterstützen.

Dieses Dokument wurde von Plan-Mitarbeitern geprüft und überarbeitet und von ehrenamtlichen Übersetzern ins Deutsche übersetzt.